

Der Besuch der Sommerfrischen.**Der Vorverkauf von Fahrkarten.**

Amtlich wird mitgeteilt:

Erfahrungsgemäß vollzieht sich die Abreise in die Sommerfrischen, Kurorte und Bäder größtenteils gegen Ende Juni und in der ersten Hälfte Juli. Für diese Zeit ist sohin mit besonders starker Bemühung der Schnell- und Personenzüge zu rechnen. Die Eisenbahnverwaltungen sind bemüht, durch geeignete Betriebsvorrichtungen auch den Ansprüchen eines gesteigerten Personenverkehrs innerhalb der durch den Krieg bedingten Grenzen nach Kräften zu entsprechen. Die Voraussetzung hierzu bildet jedoch die volle Beachtung der bahnämtlichen Anordnungen durch das reisende Publikum. Die bezüglichen Verlautbarungen werden bereits in den nächsten Tagen in der Tagespresse erscheinen.

Auch der Abfertigung des Reisegepäcks sind Grenzen gezogen; es wird daher dringend angeraten, die aufs Land mitzunehmenden Sachen so früh wie möglich als Fracht- oder Eilgut voranzuschicken.

Im Vorverkauf werden durch das Stadtbureau der österreichischen Staatsbahnen in Wien, Körntnering Nr. 7 (Hotel Bristol), Zivilfahrkarten für die Schnellzüge und Fernpersonenzüge in genau festgesetzter Anzahl ausgegeben. Dieser Vorverkauf erfolgt bloß an den beiden dem Abreisetag vorausgehenden Tagen. Früher und am Tage des Reiseantrittes findet eine Kartenausgabe im Stadtbureau nicht statt. Der bisher bestandene Vorverkauf von Schnellzugsfahrkarten und Platzanweisungen auf dem Nordbahnhof erfolgt zum letztenmal am 17. d., für die späterhin abgehenden Züge wurde auch dieser Vorverkauf dem Stadtbureau übertragen. Hinsichtlich des Nahverkehrs findet kein Vorverkauf von Zivilfahrkarten für die Strecken Wien Westbahnhof—Amstetten, Wien Franz Josefbahnhof—Smünd und Wien Nordbahnhof—Prerau statt. Dagegen werden Fahrkarten für den Nahverkehr von Wien Nordwestbahnhof und Wien Ostbahnhof im Vorverkauf abgegeben.